

# Numerische Mathematik I für Ingenieure, SS 2007

## Multiple-Choice-Aufgaben

### MC 5-1

Es sei  $f: \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$  und  $M \in \mathbb{R}^{n \times n}$  eine Matrix mit  $\det(M) \neq 0$ . Welche der folgenden Aussagen sind korrekt?

- $f(x) = 0 \iff x = \Phi(x)$  mit  $\Phi(x) := x - M f(x)$
- $f(x) = 0 \iff x = \Phi(x)$  mit  $\Phi(x) := x + M f(x)$
- $f(x) = 0 \iff x = \Phi(x)$  mit  $\Phi(x) := M f(x)$
- $f(x) = 0 \iff x = \Phi(x)$  mit  $\Phi(x) := x - f(x) M$
- $f(x) = 0 \iff x = \Phi(x)$  mit  $\Phi(x) := x - f(M x)$

### MC 5-2

Es sei  $\Phi: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  stetig differenzierbar und  $x^*$  so, dass  $\Phi(x^*) = x^*$  gilt. Für  $x_0 \in \mathbb{R}$  wird die Fixpunktiteration  $x_{k+1} = \Phi(x_k)$ ,  $k = 0, 1, 2, \dots$  definiert. Welche der folgenden Aussagen sind korrekt?

- Falls  $|\Phi'(x^*)| < 1$  gilt, so konvergiert die Fixpunktiteration für alle Startwerte mit  $|x_0 - x^*|$  hinreichend klein.
- Falls  $|\Phi'(x^*)| > 1$  gilt, so existiert kein  $x_0 \neq x^*$  mit  $\lim_{k \rightarrow \infty} x_k = x^*$ .
- Die Konvergenzordnung der Fixpunktiteration ist in der Regel 1.
- Falls  $\Phi'(x^*) = 0$  gilt, so konvergiert die Fixpunktiteration für alle Startwerte mit  $|x_0 - x^*|$  hinreichend klein, und die Konvergenzordnung ist größer als 1.

### MC 5-3

Es sei  $f(x) = x^5 + e^x - 2$ . Dann hat das Newton-Verfahren zur Bestimmung einer Nullstelle von  $f$  die Form:

- $x_{k+1} = x_k + \frac{x_k^5 + e^{x_k} - 2}{5x_k^4 + e^{x_k}}$  für  $k = 0, 1, \dots$
- $x_{k+1} = x_k + \frac{5x_k^4 + e^{x_k}}{x_k^5 + e^{x_k} - 2}$  für  $k = 0, 1, \dots$
- $x_{k+1} = \frac{4x_k^5 + (x_k - 1)e^{x_k} + 2}{5x_k^4 + e^{x_k}}$  für  $k = 0, 1, \dots$
- $x_{k+1} = \frac{6x_k^5 + (x_k - 1)e^{x_k} + 2}{5x_k^4 + e^{x_k}}$  für  $k = 0, 1, \dots$

### MC 5-4

Es sei  $f(x) = e^x + x - 2$ . Welche der folgenden Aussagen sind korrekt?

- $f$  hat eine eindeutige Nullstelle in  $[0, 1]$ .
- $f$  hat eine eindeutige Nullstelle in  $\mathbb{R}$ .
- Das Newton-Verfahren konvergiert für alle Startwerte  $x_0 > 0$ .
- Das Newton-Verfahren konvergiert nur für Startwerte  $x_0$ , die hinreichend nahe der Nullstelle sind.

### MC 5-5

Beim Newton-Verfahren wird oft eine Dämpfungsstrategie benutzt. Diese dient dazu,

- die Stabilität des Verfahrens zu verbessern.
- globale Konvergenz des Verfahrens zu gewährleisten.
- den Einzugsbereich des Verfahrens zu vergrößern.

- die Berechnung von Ableitungen zu vermeiden.

**MC 5-6**

Es sei  $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$  eine nicht-singuläre Matrix,  $b \in \mathbb{R}^n$  und  $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$  mit  $f(x) := Ax + b$ . Zu einem gegebenen Startwert  $x_0 \in \mathbb{R}^n$  lautet die erste Iterierte des Newton-Verfahrens angewandt auf  $f$ :

- $x_1 = -A^{-1}b$   
  $x_1 = x_0 - (Ax_0 + b)$   
  $x_1 = Ax_0 + b$

Das Newton-Verfahren für diese Funktion konvergiert — bei beliebigem Startwert  $x_0 \in \mathbb{R}^n$  —

- in einem Schritt.  
 in  $n$  Schritten.  
 nur, falls  $\|A\| < 1$ .  
 nicht in endlich vielen Schritten.  
 u.U. gar nicht.

**MC 5-7**

Kreuzen Sie das effizienteste unter den folgenden Verfahren zur Bestimmung einer Nullstelle einer Funktion von  $\mathbb{R}$  nach  $\mathbb{R}$  an!

- Bisektion  
 Newton-Verfahren  
 Sekanten-Verfahren

**MC 5-8**

Es sei  $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$ . Zur Berechnung einer Nullstelle von  $f$  verwendet man das Newton-Verfahren, bei dem jedoch die linearen Gleichungssysteme (die in jedem Schritt gelöst werden müssen) nur **approximativ** gelöst werden. Für ein gegebenes  $x_0 \in \mathbb{R}^n$  konvergiere die Folge dieser Iterierten gegen ein  $x^* \in \mathbb{R}^n$ . Dann

- konvergiert das Verfahren u.U. langsamer als das exakte Newton-Verfahren, aber es gilt  $f(x^*) = 0$ .  
 konvergiert das Verfahren genauso schnell wie das exakte Newton-Verfahren, wobei  $x^*$  i.A. keine exakte Nullstelle von  $f$  ist, jedoch  $\|f(x^*)\|$  umso kleiner wird, je genauer man die linearen Gleichungssysteme löst.  
 kann man nichts über die Größe von  $\|f(x^*)\|$  aussagen.

**MC 5-9**

Für eine kontrahierende Funktion  $\Phi : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$  mit der Kontraktionszahl  $\frac{1}{2}$  gelte für ein  $x_0 \in \mathbb{R}^n$  die Abschätzung  $\|\Phi(x_0) - x_0\| \leq 16$ . Es werde gemäß  $x_{k+1} = \Phi(x_k)$  iteriert; dann gilt mit dem Fixpunkt  $x^*$  von  $\Phi$  die Abschätzung  $\|x_k - x^*\| \leq 2^{-10}$ , für:

- $k = 15$ .  
  $k = 20$  aber nicht für  $k = 15$ .  
  $k = 25$  aber nicht für  $k = 20$ .  
  $k = 30$  aber nicht für  $k = 25$ .

**MC 5-10**

Die Funktion  $f : \mathbb{R}^{2n} \rightarrow \mathbb{R}^{2n}$  hänge teilweise linear von ihren Variablen ab, genauer habe sie die Form

$$f(x, y) = \begin{pmatrix} Ax - b \\ Cx + g(y) \end{pmatrix}$$

und einer differenzierbaren Funktion  $g : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$ ,  $b \in \mathbb{R}^n$  und invertierbaren Matrizen  $A, C \in \mathbb{R}^{n \times n}$ . Welche der folgenden Iterationen entsprechen dem Newton-Verfahren für  $f$  ?

- $x_{k+1} = A^{-1} b$  und  $y_{k+1} = y_k - g'(y_k)^{-1} (C x_{k+1} + g(y_k))$
- $x_{k+1} = A^{-1} (b - x_k)$  und  $y_{k+1} = y_k - g'(y_k)^{-1} C^{-1} (x_k + g(y_k))$
- $x_{k+1} = A^{-1} (b - x_k)$  und  $y_{k+1} = y_k - g'(y_k)^{-1} (C^{-1} x_k + g(y_k))$
- $x_{k+1} = A^{-1} (b - x_k)$  und  $y_{k+1} = y_k - g'(y_k)^{-1} (x_{k+1} + g(y_k))$

**MC 5-11**

Sei  $\{x_k\}_{k=0}^{\infty}$  eine konvergente Folge in  $\mathbb{R}$  mit Grenzwert  $x^*$  und mit Konvergenzordnung genau 1. Sei  $A_k := \frac{x_k - x_{k-1}}{x_{k-1} - x_{k-2}}$ , ( $k \geq 2$ ). Welche der folgenden Größen liefert eine brauchbare Schätzung von  $e_k = x^* - x_k$ . Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- $x_k - x_{k-1}$
- $A_k(x_k - x_{k-1})$
- $\frac{A_k}{1 - A_k}(x_k - x_{k-1})$
- $(x_k - x_{k-1})^2$

**MC 5-12**

Sei  $\{x_k\}_{k=0}^{\infty}$  eine konvergente Folge in  $\mathbb{R}$  mit Grenzwert  $x^*$  und mit Konvergenzordnung  $p > 1$ . Sei  $A_k := \frac{x_k - x_{k-1}}{x_{k-1} - x_{k-2}}$ , ( $k \geq 2$ ). Welche der folgenden Größen liefert eine brauchbare Schätzung von  $e_k = x^* - x_k$ ? Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- $x_k - x_{k-1}$
- $(x_k - x_{k-1})^2$
- $x_{k+1} - x_k$
- $\frac{A_k}{1 - A_k}(x_k - x_{k-1})$

**MC 5-13**

Sei  $\{x_k\}_{k=0}^{\infty}$  eine konvergente Folge in  $\mathbb{R}^n$  mit Grenzwert  $x^*$  und mit Konvergenzordnung  $p > 1$ . Sei  $e_k = x^* - x_k$ . Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- $\|e_k\| \approx \|x_{k+1} - x_k\|$  für  $k$  hinreichend groß und  $p = 1$ .
- $\|e_k\| \approx \|x_{k+1} - x_k\|$  für  $k$  hinreichend groß und  $p > 1$ .
- $\|e_k\| \approx \|x_k - x_{k-1}\|$  für  $k$  hinreichend groß und  $p > 1$ .
- $e_k \approx x_{k+1} - x_k$  für  $k$  hinreichend groß und  $p > 1$ .

**MC 5-14**

Sei  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  zweimal stetig differenzierbar in einer Umgebung  $U$  von  $x^*$  und es gelte  $f(x^*) = 0$ . Wir betrachten die Newton-Methode zur Bestimmung von  $x^*$ :

$$x_0 \in U, \quad x_{k+1} = x_k - \frac{f(x_k)}{f'(x_k)} \quad \text{für } k \geq 0.$$

Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- Die Newton-Methode ist lokal quadratisch konvergent.
- Die Newton-Methode ist lokal quadratisch konvergent, falls  $f'(x^*) \neq 0$ .
- Es gilt:  $x^* - x_k \approx (x^* - x_{k-1})^2$  für  $k$  hinreichend groß.
- Sei  $f'(x^*) \neq 0$ . Es gilt:  $x^* - x_k \approx x_{k+1} - x_k$  für  $k$  hinreichend groß.

**MC 5-15**

Sei  $f(x) = \cos(x) + e^{(x-\pi)^2}$ . Wir betrachten Fixpunktiterationen mit den Iterationsfunktionen  $\Phi_1(x) = x - \frac{f(x)}{f'(x)}$ ,  $\Phi_2(x) = x - 2\frac{f(x)}{f'(x)}$  in einer Umgebung der Nullstelle  $x^* = \pi$  von  $f$ . Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- $x_{k+1} = \Phi_1(x_k)$  stimmt mit der Newton-Methode angewandt auf  $f$  überein.
- Die Konvergenzordnung der Fixpunktiteration  $x_{k+1} = \Phi_1(x_k)$  ist 2.
- Die Konvergenzordnung der Fixpunktiteration  $x_{k+1} = \Phi_2(x_k)$  ist 2.
- Die Fixpunktiteration  $x_{k+1} = \Phi_2(x_k)$  ist global konvergent.

**MC 5-16**

Sei  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  zweimal stetig differenzierbar in einer Umgebung  $U$  von  $x^*$  und es gelte  $f(x^*) = 0$  und  $f'(x^*) \neq 0$ . Wir betrachten die Sekanten-Methode zur Bestimmung von  $x^*$ . Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- Die Sekanten-Methode ist global konvergent.
- Die Sekanten-Methode ist lokal quadratisch konvergent.
- Die Sekanten-Methode hat eine Konvergenzordnung  $p > 1$ .
- Bei der Sekanten-Methode werden Auswertungen von  $f'$  vermieden.

**MC 5-17**

Sei  $f : [a, b] \rightarrow \mathbb{R}$  eine stetig differenzierbare Funktion. Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- Wenn  $f(a) \geq a$  und  $f(b) \leq b$  gilt, dann ist  $f$  eine Selbstabbildung auf  $[a, b]$ .
- Wenn  $f(a) \geq a$ ,  $f(b) \leq b$  und  $f'(x) \geq 0$  für alle  $x \in [a, b]$  gilt, dann ist  $f$  eine Selbstabbildung auf  $[a, b]$ .
- Wenn  $f(a) \in [a, b]$ ,  $f(b) \in [a, b]$  und  $f'(x) \neq 0$  für alle  $x \in [a, b]$  gilt, dann ist  $f$  eine Selbstabbildung auf  $[a, b]$ .
- Wenn  $f'(x) = 0$  für eine  $x \in [a, b]$  gilt, dann kann  $f$  keine Selbstabbildung auf  $[a, b]$  sein.

**MC 5-18**

Sei  $\Phi : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$  stetig differenzierbar und  $x^* \in \mathbb{R}^n$  so, dass  $\Phi(x^*) = x^*$  und  $\|\Phi'(x^*)\|_\infty < 1$ . Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- Es gilt  $\|\Phi'(x^*)\|_2 < 1$ .
- Die Fixpunktiteration  $x_{k+1} = \Phi(x_k)$ ,  $k = 0, 1, 2, \dots$  konvergiert für alle  $x_0 \in \mathbb{R}^n$  mit  $\|x_0 - x^*\|_\infty$  hinreichend klein.
- Falls die Fixpunktiteration  $x_{k+1} = \Phi(x_k)$ ,  $k = 0, 1, 2, \dots$  konvergiert, ist die Konvergenzordnung dieser Methode höchstens 1.
- Es gilt  $\|\Phi(x) - \Phi(y)\|_\infty < \|x - y\|_\infty$  für alle  $x, y \in B_\varepsilon := \{z \in \mathbb{R}^n \mid \|z - x^*\|_\infty < \varepsilon\}$  ( $\varepsilon$  hinreichend klein)

**MC 5-19**

Wir betrachten das Nullstellenproblem

$$f(x) = x^6 - x - 1 = 0 \quad \text{für } x \in [0, 2].$$

Die Nullstelle  $x^* \in [0, 2]$  soll mit Hilfe einer Fixpunktiteration  $x_{k+1} = \Phi(x_k)$  bestimmt werden. Welche der folgenden Funktionen  $\Phi$  ist dafür geeignet? Kreuzen Sie alle korrekten Möglichkeiten an.

- $\Phi(x) = (x + 1)^{\frac{1}{6}}$ .
- $\Phi(x) = x^6 - 1$ .

- $\Phi(x) = \frac{1}{2}x$ .
- $\Phi(x) = \frac{1}{x^4} + \frac{1}{x^5}$ .

**MC 5-20**

Zur Bestimmung von  $\sqrt{5}$  wird die positive Nullstelle der Funktion  $f(x) = x^2 - 5$  berechnet. Dazu verwenden wir eine Fixpunktiteration  $x_{k+1} = \Phi(x_k)$ . Welche der folgenden Funktionen ergibt eine konvergente Fixpunktiteration? Kreuzen Sie alle korrekten Möglichkeiten an.

- $\Phi(x) = 5 + x - x^2$ .
- $\Phi(x) = \frac{5}{x}$ .
- $\Phi(x) = 1 + x - \frac{1}{5}x^2$ .
- $\Phi(x) = \frac{1}{2}(1 + x)$ .

**MC 5-21**

Gesucht ist ein Fixpunkt der Abbildung  $\Phi(x) = \frac{1}{1+x^2}$ . Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- Alle Voraussetzungen des Banachschen Fixpunktsatzes sind für  $\Phi$  auf dem Intervall  $[0, 1]$  erfüllt.
- Alle Voraussetzungen des Banachschen Fixpunktsatzes sind für  $\Phi$  auf dem Intervall  $[-1, 1]$  erfüllt.
- Die Fixpunktiteration konvergiert für beliebige  $x_0 \in \mathbb{R}$ .
- Die Fixpunktiteration ist lokal quadratisch konvergent.

**MC 5-22**

Sei  $f(x) = x^2 - 5$ . Welche der folgenden Aussagen ist korrekt?

- $f$  hat eine eindeutige Nullstelle in  $[0, \infty)$ .
- Das Newton-Verfahren angewandt auf  $f$  konvergiert für alle Startwerte  $x_0 > 0$ .
- Das Newton-Verfahren angewandt auf  $f$  konvergiert nur für Startwerte  $x_0 > 0$ , die hinreichend nahe der Nullstelle sind.
- Sei  $x^* = \sqrt{5}$  und  $(x_k)_{k \geq 0}$  die mit der Newton-Methode berechnete Folge. Für  $x_0 > x^*$  gilt  $x_k > x^*$  für alle  $k \geq 1$ .

**MC 5-23**

Sei  $f: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  und  $x^*$  eine Nullstelle von  $f$  mit  $f'(x^*) \neq 0$ . Wir betrachten das Sekantenverfahren zur Bestimmung von  $x^*$ . Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- Beim Sekantenverfahren wird die Auswertung von  $f'$  vermieden.
- Beim Sekantenverfahren werden zwei Startwerte in einer hinreichend kleinen Umgebung von  $x^*$  benötigt.
- Beim Sekantenverfahren werden zwei Startwerte in einer hinreichend kleinen Umgebung von  $x^*$  benötigt, wobei der eine links von  $x^*$  und der andere rechts von  $x^*$  liegen muss.
- Die Konvergenzordnung des Sekantenverfahrens ist 1.

**MC 5-24**

Sei  $f: \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$  ( $n \geq 2$ ) hinreichend oft differenzierbar und  $x^* \in \mathbb{R}^n$  so, dass  $f(x^*) = 0$ ,  $\det(f'(x^*)) \neq 0$ . Sei  $\Phi(x) := x - (f'(x))^{-1}f(x)$  mit  $x$  aus einer hinreichend kleinen Umgebung  $U$  von  $x^*$ . Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- Die Fixpunktiteration  $x_{k+1} = \Phi(x_k)$ ,  $x_0 \in U$ , ist gerade die Newton-Methode.
- Die Fixpunktiteration  $x_{k+1} = \Phi(x_k)$  ist lokal konvergent mit Konvergenzordnung (mindestens) 2.
- Die Fixpunktiteration  $x_{k+1} = \Phi(x_k)$  ist lokal konvergent mit Konvergenzordnung genau 1.

- Bei der Durchführung der Fixpunktiteration  $x_{k+1} = \Phi(x_k)$  muss in jeder Iteration die Inverse der Jacobi-Matrix  $f'(x_k)$  berechnet werden.

### MC 5-25

Sei  $f : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  zweimal stetig differenzierbar und  $x^*$  so, dass  $f(x^*) = 0$ ,  $f'(x^*) \neq 0$ . Sei  $x_0$  aus einer hinreichend kleinen Umgebung von  $x^*$  und  $x_{k+1} = x_k - \frac{f(x_k)}{f'(x_k)}$ ,  $k = 0, 1, 2, \dots$ . Sei  $e_k = x^* - x_k$ . Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- $e_k \approx x_k - x_{k-1}$  für  $k$  hinreichend groß.
- $e_{k+1} \approx c \cdot e_k^2$ , mit einer Konstanten  $c$  und  $k$  hinreichend groß.
- $e_k \approx x_{k+1} - x_k$  für  $k$  hinreichend groß.
- $e_{k+1} \approx c \cdot e_k$ , mit einer Konstanten  $c \in (-1, 1)$  und  $k$  hinreichend groß.

### MC 5-26

Sei  $f : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$  ( $n \geq 2$ ) hinreichend oft differenzierbar und  $x^* \in \mathbb{R}^n$  so, dass  $f(x^*) = 0$ ,  $\det(f'(x^*)) \neq 0$ . Sei  $x_0$  aus einer hinreichend kleinen Umgebung von  $x^*$  und  $x_{k+1} = x_k - (f'(x_k))^{-1}f(x_k)$ ,  $k = 0, 1, 2, \dots$ . Sei  $e_k = x^* - x_k$ . Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- $\|e_{k+1}\| \leq c \cdot \|e_k\|^2$  für  $k \geq 0$  und mit einer Konstanten  $c$ .
- $\|e_k\| \approx \|x_{k+1} - x_k\|$  für  $k$  hinreichend groß.
- $\|e_k\| \approx \|x_k - x_{k-1}\|$  für  $k$  hinreichend groß.
- $\|e_k\| \approx \|x_k - x_{k-1}\|^2$  für  $k$  hinreichend groß.

### MC 5-27

Das skalare bzw. mehrdimensionale Nullstellenproblem  $f(x) = 0$  soll iterativ gelöst werden. Hierbei sei  $\|x^k - x^*\|$  die Norm des Fehlers in Iterationsschritt  $k$ , und die Konvergenzordnung des Iterationsverfahrens sei die größte Zahl  $p \geq 1$ , für die ein  $C > 0$  existiert, so dass  $\|x^{k+1} - x^*\| \leq C \|x^k - x^*\|^p$  für alle  $k \in \mathbb{N}$  gilt. Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- $p > 1$  bedeutet, dass sich  $\|x_k - x^*\|$  von Iteration zu Iteration asymptotisch jeweils um den Faktor  $p$  verringert.
- $p > 1$  bedeutet, dass sich die Anzahl korrekter Stellen (d. h. der Logarithmus von  $\|x_k - x^*\|$ ) von Iteration zu Iteration asymptotisch jeweils um den Faktor  $p$  vergrößert.
- Im Falle  $p = 1$  ist  $C < 1$  hinreichend für Konvergenz.
- Im Falle  $p > 1$  gibt es auch bei beliebig großem  $C$  stets einen Startwert  $x^0$ , mit dem das Verfahren konvergiert.
- Bei gleichem Startwert erreicht ein Verfahren höherer Ordnung (d. h. größerem  $p$ ) die Zielgenauigkeit stets nach weniger Schritten als ein Verfahren niedrigerer Ordnung.
- Das Sekantenverfahren hat eine höhere Konvergenzordnung als das vereinfachte Newtonverfahren und das Bisektionsverfahren.

### MC 5-28

Das skalare bzw. mehrdimensionale Nullstellenproblem  $f(x) = 0$  soll iterativ gelöst werden. Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- Ist die Funktion  $\Phi : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$  auf einer abgeschlossenen Menge  $E \subset \mathbb{R}$  selbstabbildend und kontraktiv, so konvergiert zu jedem beliebigen Startwert  $x^0 \in E$  die Folge  $x^k := \Phi(x^{k-1})$  gegen den eindeutigen Fixpunkt  $x^* \in E$ .
- Ist die Funktion  $\Phi : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$  auf einer abgeschlossenen Menge  $E \subset \mathbb{R}^n$  selbstabbildend und kontraktiv, so konvergiert zu jedem beliebigen Startwert  $x^0 \in E$  die Folge  $x^k := \Phi(x^{k-1})$  gegen den eindeutigen Fixpunkt  $x^* \in E$ .
- Damit die stetig differenzierbare Funktion  $\Phi : \mathbb{R}^n \rightarrow \mathbb{R}^n$  auf einer abgeschlossenen Menge  $E \subset \mathbb{R}^n$  kontraktiv ist, ist es hinreichend, dass  $\|\Phi'(x)\| \leq L < 1$  für alle  $x \in E$  gilt und  $E$  konvex ist.

- Sind die Voraussetzungen des Banachschen Fixpunktsatzes erfüllt, so gilt beim Fixpunktverfahren stets  $\|x^k - x^*\| < \|x^{k-1} - x^*\|$ .
- Sind die Voraussetzungen des Banachschen Fixpunktsatzes erfüllt, so gilt beim Fixpunktverfahren stets  $\|x^k - x^*\| < \|x^k - x^{k-1}\|$ .
- Sind die Voraussetzungen des Banachschen Fixpunktsatzes erfüllt, so gilt beim Fixpunktverfahren stets  $\|x^{k+1} - x^k\| < \|x^k - x^{k-1}\|$ .

### MC 5-29

Das skalare Nullstellenproblem  $f(x) = 0$  soll iterativ gelöst werden. Hierbei sei  $x^k - x^*$  der Fehler in Iterationsschritt  $k$ . Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- Mit  $\overline{x^k} := \frac{x^k + x^{k-1}}{2}$  gilt beim Bisektionsverfahren stets  $|\overline{x^k} - x^*| \leq 2^{-k}|x^1 - x^0|$ .
- Beim Bisektionsverfahren gilt stets  $|x^k - x^*| \leq |x^k - x^{k-1}|$ .
- Beim Sekantenverfahren gilt stets  $|x^k - x^*| \leq |x^k - x^{k-1}|$ .
- Beim Newtonverfahren gilt stets  $|x^k - x^*| \leq |x^k - x^{k-1}|$ .
- Beim Bisektionsverfahren gilt stets  $|x^{k+1} - x^k| \leq |x^k - x^{k-1}|$ .
- Beim Sekantenverfahren gilt stets  $|x^{k+1} - x^k| \leq |x^k - x^{k-1}|$ .
- Beim Newtonverfahren gilt stets  $|x^{k+1} - x^k| \leq |x^k - x^{k-1}|$ .

### MC 5-30

Das skalare bzw. mehrdimensionale Nullstellenproblem  $f(x) = 0$  soll iterativ gelöst werden. Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- Unabhängig vom gewählten Startwert konvergiert das Newtonverfahren stets quadratisch.
- Das Newtonverfahren  $f'(x^k)(x^{k+1} - x^k) = -f(x^k)$  konvergiert unabhängig von der Ordnung der Nullstelle  $x^*$  stets quadratisch.
- In einer gewissen Umgebung der Nullstelle  $x^*$  der Ordnung  $m$  konvergiert das Newtonverfahren  $f'(x^k)(x^{k+1} - x^k) = -m \cdot f(x^k)$  stets quadratisch.
- Das Newtonverfahren  $f'(x^k)(x^{k+1} - x^k) = -f(x^k)$  kann man als Fixpunktverfahren  $x^{k+1} = \Phi(x^k)$  mit  $\Phi(x) := x - f'(x)^{-1}f(x)$  interpretieren, das wegen  $\Phi'(x^*) = 0$  lokal quadratisch konvergiert.
- Beim Newtonverfahren gilt stets  $\|x^{k+1} - x^k\| \leq \|x^* - x^k\|$ .

### MC 5-31

Das skalare bzw. mehrdimensionale Nullstellenproblem  $f(x) = 0$  soll iterativ gelöst werden. Kreuzen Sie alle korrekten Aussagen an.

- Bei mehrdimensionalen Problemen erfordert das Newton-Verfahren in jedem Iterationsschritt das Lösen eines linearen Gleichungssystems.
- Das vereinfachte Newton-Verfahren trägt seinen Namen, weil es stets ohne die Lösung eines linearen Gleichungssystems auskommt.
- Das vereinfachte Newton-Verfahren trägt seinen Namen, weil in jedem Schritt immer dieselbe Jacobi-Matrix verwandt wird.
- Beim Newton-Verfahren ist  $x^{k+1}$  die Nullstelle der linearen Näherung an die Funktion  $f$  im Punkt  $x^k$ .
- Beim Sekanten-Verfahren für skalare Probleme ist  $x^{k+1}$  die Nullstelle der Sekante durch die Punkte  $(x^k, f(x^k))$  und  $(x^{k-1}, f(x^{k-1}))$ .